

Newsletter Nr. 10 - 2022

Liebe Abonnent:innen des Newsletters,

heute stellen wir euch einen interessanten Blog vor, der euch dabei hilft im Chaos der sozialen Medien besser den Überblick zu behalten. Außerdem haben wir spannende Workshops für alle Filminteressierten geplant, bei denen ihr euch kostenlos anmelden könnt.

Die Medienfachberatung Oberfranken wünscht viel Spaß beim Lesen!

Der Social Media Watchblog

Neue Richtlinien auf Facebook, Datenschutz-Änderungen auf WhatsApp und wie war das noch gleich mit dem neuen Gesichtsfiler auf Instagram? Social-Media-Plattformen wie Facebook, Instagram, SnapChat, Twitter, TikTok oder Twitch gibt es seit Jahren schon, und es werden immer mehr. Hier den Überblick über alle Trends, Themen und Veränderungen zu behalten, erscheint da quasi unmöglich.

Doch genau das hat sich der **Social Media Watchblog** zur Aufgabe gesetzt. Hierbei handelt es sich um einen unabhängigen Blog, verfasst von den Autoren Martin Fehrensens und Simon Hurtz, die u.a. beim ZDF oder SPIEGEL tätig sind. Der Blog will all den „social media buzz“, also alles was in den sozialen Medien thematisiert wird oder an spannenden Veränderungen ansteht, zusammenfassen, journalistisch aufbereiten und einordnen. Für ihre Arbeit erhielten die beiden Autoren u.a. 2020 den Grimme-Online-Award. Zu finden ist der Blog unter www.socialmediawatchblog.de.

Themen des Blogs

Gleich einmal vorab: der Newsletter ist leider nicht kostenlos, sondern für 5 € pro Monat abonnierbar. Er erscheint zweimal pro Woche (dienstags und donnerstags) und wird direkt per Mail versandt. Dafür erhält man ausführliche und journalistisch recherchierte Informationen zu den aktuellen Themen rund um Social Media. In den letzten Ausgaben ging es beispielsweise um Elon Musks Pläne, Twitter zu kaufen, die hashtag-Nutzung bei Instagram, die Wandlung von TikTok während des Ukraine-Kriegs oder die neue Kennzeichnungspflicht von Beauty-Filtern bei Instagram.

Neben einem Hauptthema gibt es in jedem Newsletter Kurznachrichten zu den Themen Social Media und Politik, Video & Audio, praktischen Tipps oder Infos sortiert nach Plattformen.

Abo oder kostenlos?

Im Abomodell erhält man den Newsletter zweimal wöchentlich für 5 € im Monat. Wer das Angebot erst einmal kennenlernen möchte, der kann auf bis zu zwei freie Briefings pro Monat zurückgreifen. Diese kostenlosen Newsletter bieten einen guten Überblick über das Angebot. Und wenn man damit zufrieden ist, kann man sich ein Upgrade auf die Bezahl-Variante überlegen.

Einen Überblick über die freien Briefings findet man unter <https://socialmediawatchblog.de/freie-briefings/>

**Themen dieses
Newsletters:**

Social Media Watchblog

**Filmworkshops im Juni/
Juli**

Einordnung der Medienfachberatung

Die sozialen Medien, ihre Inhalte und Trends entwickeln sich rasant weiter. Hier den Überblick zu behalten, ist unmöglich. Der Social Media Watchblog liefert aber einen guten Anhaltspunkt dafür. Das zeigen wir euch anhand des Newsletters vom 25.04. über Elon Musks Pläne zum Kauf von Twitter. Zum einen wird journalistisch recherchiert und mit mehreren Quellen gearbeitet: es werden z.B. die New York Times, die Washington Post oder Interviewpartner von Twitter selbst zitiert.

Die Autoren ordnen die Inhalte ein und äußern eigene Meinungen dazu – auch wieder fundiert mit verschiedenen Quellen. In dem Beispiel wird anhand von sieben Statements erklärt, warum Elon Musk und sein Verständnis von Meinungsfreiheit auf Twitter mindestens problematisch zu sehen sind.

Durch die regelmäßige Veröffentlichung im Abstand von ca. drei Tagen ist der Blog meistens am Puls der Zeit und kann auf aktuelle Trends und Neuigkeiten reagieren. Somit kann man sich in knapp 10 Minuten über alles, was in den sozialen Medien wichtig ist, informieren.

Wir empfehlen, sich einmal in die kostenlosen Briefings einzulesen. Vielleicht genügt euch das ja als erste Informationsquelle. Und wenn man wirklich alle Informationen zu den Social Media Trends erhalten möchte, kann man das Abonnement in Betracht ziehen.

Filmworkshops für (junge) Filmemacher:innen

Für alle (jungen) Filmemacher:innen hat die Medienfachberatung dieses Jahr ein spannendes Angebot an Workshops und Fortbildungen zusammengestellt, welches wir euch heute vorstellen möchten.

Das Angebot richtet sich an alle Menschen aus Oberfranken, die sich gerne im Bereich der Filmproduktion weiterentwickeln möchten und dabei andere Filmschaffende aus der Region kennenlernen wollen. Dank den Fördergeldern der Aktivierungskampagne des bay. Staatsministeriums ist die Teilnahme kostenlos. Gerne könnt ihr die Termine in euren Netzwerken weiterverbreiten. Wendet euch bei Fragen an max.koerner@bezirksjugendring-oberfranken.de. Folgende Veranstaltungen sind geplant:

Workshop Schauspiel und Regie – geplant am 25.06.

Regisseur:innen inszenieren die Filmwelt und prägen den Film mit ihrer Vision. Unterstützt werden sie dabei von Schauspieler:innen, die den Figuren ein Gesicht geben. In diesem Workshop erfahren sowohl Regie-Interessierte als auch Nachwuchsschauspieler:innen von Coaches alles über die Herangehensweise, Tipps und Tricks sowie besondere Techniken des Schauspiels/ der Schauspielführung.

Workshop Drehbuch und Stoffentwicklung – 02. & 03.07. – Bad Alexandersbad

Wie kommt man auf eine spannende Idee für einen Film? Was muss ich beim Drehbuchschreiben unbedingt beachten? Und wie fesselt man die Zuschauer:innen von Anfang bis zum Höhepunkt des Films. All das erfahrt ihr beim zweitägigen Drehbuch-Seminar von den erfahrenen Referenten Lukas März (Absolvent Drehbuchstudium an der HFF München) und Michael Küsters (jahrelange Erfahrung als Bühnenautor). Gleichzeitig könnt ihr eigene Drehbücher oder Ideen zur gemeinsamen Diskussion mitbringen.

Workshop Filmproduktion – 22. bis 24.07 – Jugendherberge Wunsiedel

Innerhalb von drei Tagen entwickelt ihr gemeinsam eine Filmidee, organisiert und führt den Dreh durch und schneidet einen fertigen Film. Unterstützt werdet ihr dabei von drei Profis aus der Filmbranche. Der Workshop ist sowohl für Anfänger:innen als auch Erfahrene geeignet und soll euch untereinander beim Vernetzen helfen.

Die Workshops werden aus dem ‚Bayerischen Aktionsplan Jugend‘ des Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales durch den Bayerischen Jugendring gefördert.



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales

Terminhinweise

Ihr seid noch auf der Suche nach spannenden Ergänzungen für euer Ferienprogramm? Dabei möchten wir euch mit Workshops im Bereich Gaming, Do it yourself, Film oder Radio unterstützen. Kontaktiert uns bei Interesse gerne!



Termine der Medienfachberatung

Bei Interesse	Videosprechstunde der Medienfachberatung
	Fotografie-Seminare im Rahmen des Jugendfotopreises Oberfranken 2022
02. & 03.07.2022	Filmseminar „Drehbuchschreiben & Stoffentwicklung“ für Jugendliche
07.07.2022	Mediencoach Foto Basics
22. – 24.07.2022	Filmseminar „Filmproduktion“ für Jugendliche

Termine von digital streetwork

27.05.2022	Studiotalk auf Twitch ab 16 Uhr mit dem Streetworker Sven Weiß
02.06.2022	Workshop „Digitalisierung in der Kinder- und Jugendarbeit“
06.06.2022	Streaming zum Ausprobieren für Erwachsene
08.06.2022	Streaming zum Ausprobieren für Jugendliche

Um vorherige Anmeldung per Mail wird gebeten.

Euer Team der Medienfachberatung des Bezirksjugendrings Oberfranken

Max Körner

Medienfachberater

Bezirksjugendring Oberfranken

Opernstr. 5

95444 Bayreuth

Tel.: 0921 63310

max.koerner@bezirksjugendring-oberfranken.de

Mark Heuss

Medienfachberater

Bezirksjugendring Oberfranken

Opernstr. 5

95444 Bayreuth

Tel.: 0921 63310

mark.heuss@bezirksjugendring-oberfranken.de